

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort der Herausgeber	S. 1
U.Beck / M.Brater Unter Mitwirkung von K.M.Bolte	
Berufliche Arbeitsteilung und soziale Ungleichheit. - Konzeption einer subjektbezogenen Theorie der Berufe -	S. 5
E.Beck-Gernsheim / I.Ostner	
Der Gegensatz von Beruf und Hausarbeit als Konstitu- tionsbedingung weiblichen Arbeitsvermögens. Ein subjektbezogener Erklärungsansatz zur Problema- tik von "Frau und Beruf"	S. 25
R.Greca	
Sozialpädagogen zwischen Emanzipationsanspruch und "Sozialklempnerei". Eine subjektbezogene Analyse des Berufsfeldes Jugend- sozialarbeit	S. 55
U.Beck / M.Brater	
Ist der Erfolg der Bildungsreform Ursache ihres Scheiterns? - Plädoyer für eine kombinierte Bildungs- und Berufs- reform -	S. 97
U.Hoffmann	
Neue Arbeitsformen im Managementbereich. Organisationsstrategien und Kompetenzstrukturen bei höheren Angestellten	S. 113
I.Zimmermann	
Subjektbezogene Determinanten der Berufs- und Betriebs- wahl. Eine vergleichende Darstellung neuerer empirischer Stu- dien zur Berufs- und Betriebswahl Jugendlicher in Aus- bildungsberufen	S. 179
D.Lucke	
Ich-Stärke als Berufsqualifikation? Oder: Ist eine "gesunde" Ich-Identität vereinbar mit berufskonformen Persönlichkeitsstrukturen? - Eine Problemskizze -	S. 237

Anhang: Nachträge zu einer Diskussion S. 251

E. Tramsen

Anmerkungen zum Fetischcharakter des Berufs S. 253

U. Beck / M. Brater

Enorme Subjektivität?

Eine Replik auf Klaus Horns Diskussion unseres Aufsatzes

"Grenzen abstrakter Arbeit" S. 275